
Inhaltsübersicht

Geleitwort	5
Vorwort zur 4. Auflage	7
Bearbeiterverzeichnis	25
Verzeichnis der Fragen und Hinweise für die Praxis	29
Abkürzungsverzeichnis	31
A Einführung	43
B Aufgaben des Prüfungsausschusses	49
I Rechtliche Grundlagen	50
II Praktische Kernfragen der Aufgabenerfüllung eines Prüfungsausschusses	80
III Abgrenzung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten von Aufsichtsrat, Prüfungsausschuss und Abschlussprüfer	83
C Organisatorische Fragen des Prüfungsausschusses	91
I Die Besetzung des Prüfungsausschusses	92
II Einarbeitung neuer Mitglieder	100
III Informationsversorgung	105
IV Geschäftsordnung	113
V Protokolle über die Sitzungen des Prüfungsausschusses	118
D Die Tätigkeit des Prüfungsausschusses im Jahreslauf	121
I Überblick	122
II Risikofaktoren für Verstöße in der Rechnungslegung und Auswirkungen auf die Tätigkeit des Prüfungsausschusses	132
III Überwachungsaufgaben	138
IV Prüfung des Jahresabschlusses	223
V Nachhaltigkeit im Rahmen der Überwachung der Unternehmensführung und vorbereitende Prüfung der nichtfinanziellen Erklärung	244
VI Berichterstattung über die Tätigkeit	256
E Wirksamkeit des Prüfungsausschusses	267
I Merkmale eines wirksamen Prüfungsausschusses	268
II Potenzielle Probleme bei Organisation und Tätigkeit des Prüfungsausschusses	270
III Aus- und Fortbildung	275
IV Selbstbeurteilung des Prüfungsausschusses	280

F	Ausgewählte Einzelfragen der Tätigkeit des Prüfungsausschusses	285
I	Unternehmensstrategie und Unternehmensplanung	286
II	Unternehmenstransformationen und die Auswirkungen auf die Überwachungstätigkeit	306
III	Digitalisierung	314
IV	Grundlagen der Nachhaltigkeitsberichterstattung und deren dynamische Weiterentwicklung	325
V	Steuern	346
VI	Der Prüfungsausschuss und das Enforcement-Verfahren zur Rechnungslegung	357
VII	Überwachung im Konzern	366
VIII	Der Prüfungsausschuss bei Unternehmenskrisen	372
IX	Der Prüfungsausschuss bei einem Börsengang	384
G	Rechtsform- und branchenspezifische Besonderheiten des Prüfungsausschusses	409
I	Besonderheiten bei der SE	410
II	Besonderheiten bei der mitbestimmten GmbH	413
III	Besonderheiten in Familienunternehmen	416
IV	Besonderheiten bei Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten	418
V	Besonderheiten bei Versicherungsunternehmen und Pensionsfonds	438
VI	Besonderheiten bei Unternehmen der öffentlichen Hand	446
VII	Besonderheiten bei Immobilienunternehmen	456
H	Erfahrungsberichte von Praktikern	469
I	Das Audit Committee aus der Sicht von Warren Buffett	470
II	Der Prüfungsausschuss aus der Sicht von Sebastian Hakelmacher	473
III	Die Bedeutung des Prüfungsausschusses für die Qualität der Abschlussprüfung aus der Sicht der Abschlussprüferaufsichtsstelle	488
IV	Der zweite Financial Expert	500
V	Prüfungsausschuss und Nachhaltigkeitsberichterstattung – ein Interview	505
VI	Der Prüfungsausschuss aus der Sicht eines Arbeitnehmervertreters	513
VII	Der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrates und die Abschlussprüfung aus der Sicht institutioneller Investoren	526
VIII	Der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrates und die Abschlussprüfung aus der Sicht eines Stimmrechtsberaters	535
I	Die Wirksamkeit von Prüfungsausschüssen aus Sicht der empirischen Corporate-Governance-Forschung	545
I	Wissenschaftliche Einordnung	546
II	Funktionen von Prüfungsausschüssen	547
III	Determinanten der Wirksamkeit von Prüfungsausschüssen	548
IV	Stand der Forschung	550
V	Zusammenfassung und kritische Würdigung	567

J	Rechtliche Haftungsfragen und Gerichtsurteile	571
I	Zivilrechtliche Haftung der Mitglieder des Prüfungsausschusses	572
II	Relevanz des Strafrechts für den Prüfungsausschuss	582
III	Wesentliche Gerichtsentscheidungen für den Aufsichtsrat und den Prüfungsausschuss	592
K	Der Prüfungsausschuss in ausgewählten Ländern	603
I	Besonderheiten bei Prüfungsausschüssen in Österreich	604
II	Besonderheiten bei Prüfungsausschüssen in der Schweiz	612
III	Audit Committees in the United States of America	622
IV	Audit Committees in Great Britain	655
L	Fazit und Ausblick	667
	Arbeitshilfen	671
	Literaturverzeichnis	689
	Rechtsprechungsverzeichnis	724
	Autorenverzeichnis	725
	Stichwortverzeichnis	735

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	5
Vorwort zur 4. Auflage	7
Bearbeiterverzeichnis	25
Verzeichnis der Fragen und Hinweise für die Praxis	29
Abkürzungsverzeichnis	31
A Einführung	43
B Aufgaben des Prüfungsausschusses	49
I Rechtliche Grundlagen	50
1 Gesetzliche Vorgaben	50
a Bestellung eines Prüfungsausschusses	50
b Aufgaben des Prüfungsausschusses	52
c Möglichkeiten zur Informationsgewinnung	57
d Verhältnis zwischen Prüfungsausschuss und Aufsichtsrat	60
2 Vorgaben des DCGK	61
3 Europäische Vorgaben	64
4 Überblick zum Gesetz zur Stärkung der Finanzmarktintegrität	70
a Zielsetzung des Gesetzgebers	70
b Pflicht zur Errichtung eines IKS und RMS bei börsennotierten Gesellschaften	71
c Änderungen des FISG betreffend Aufsichtsrat und Prüfungsausschuss	72
d Höchstlaufzeit von Mandaten zur Abschlussprüfung	74
e Verkürzung der internen Rotation des verantwortlichen Prüfungspartners	75
f Trennung von (Steuer-)Beratung und Abschlussprüfung	75
g Verschärfung der strafrechtlichen Haftung der gesetzlichen Vertreter bei Bilanzdelikten	76
h Verschärfung der zivilrechtlichen Haftung des Abschlussprüfers	76
i Umfassende Ausweitung der Befugnisse der BaFin und Neuordnung der »Bilanzkontrolle«	77
II Praktische Kernfragen der Aufgabenerfüllung eines Prüfungsausschusses	80
III Abgrenzung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten von Aufsichtsrat, Prüfungsausschuss und Abschlussprüfer	83
1 Gegenüberstellung der Aufgaben von Aufsichtsrat und Prüfungsausschuss	83
2 Gegenüberstellung der Aufgaben von Prüfungsausschuss und Abschlussprüfer	85
3 Grenzen der gesetzlichen Abschlussprüfung	88

C	Organisatorische Fragen des Prüfungsausschusses	91
I	Die Besetzung des Prüfungsausschusses	92
	1 Sachkenntnis	92
	2 Unabhängigkeit	95
	3 Arbeitnehmervertreter im Prüfungsausschuss	97
	4 Besondere Anforderungen an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses	98
II	Einarbeitung neuer Mitglieder	100
III	Informationsversorgung	105
	1 Information durch den Vorstand	106
	2 Information durch unternehmensinterne Personen und Fragerecht des Prüfungsausschusses	109
	3 Information durch den Abschlussprüfer	110
	4 Information durch weitere unabhängige Dritte	111
	5 Allgemeine Informationen	111
	6 Art und Weise der Information und Kommunikation	111
IV	Geschäftsordnung	113
V	Protokolle über die Sitzungen des Prüfungsausschusses	118
D	Die Tätigkeit des Prüfungsausschusses im Jahreslauf	121
I	Überblick	122
	1 Arbeitsweise und Zeitbedarf	122
	2 Muster einer Terminübersicht für das Gesamtjahr	126
II	Risikofaktoren für Verstöße in der Rechnungslegung und Auswirkungen auf die Tätigkeit des Prüfungsausschusses	132
III	Überwachungsaufgaben	138
	1 Überwachung der internen Kontrollsysteme des Unternehmens	138
	a Einordnung der Überwachungspflichten des Prüfungsausschusses	138
	b Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems	143
	c Überwachung der Wirksamkeit des Risikomanagementsystems	159
	d Überwachung der Wirksamkeit des internen Revisionssystems	168
	e Überwachung der Wirksamkeit des »Compliance«-Systems	175
	2 Durchsicht von Quartalsabschlüssen und Halbjahresfinanzberichten sowie von Pressemeldungen bei börsennotierten Unternehmen	184
	3 Überwachung der Abschlussprüfung und Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer	188
	a Vorbereitung der Auswahl des Abschlussprüfers und Vorschlag	190
	b Prüfungsauftrag	194
	c Überwachung der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers	197
	d Überwachung der zusätzlichen Leistungen des Abschlussprüfers	200

	e	Abstimmung von Prüfungsschwerpunkten	204
	f	Kommunikation mit dem Abschlussprüfer während der Prüfung	208
	g	Überwachung der Qualität der Abschlussprüfung	210
	4	Die Bedeutung der Prüfungsqualität und ihre Beurteilung	213
	a	Einleitung	213
	b	Prüfungsqualität	214
	c	Informationsbedarf der Stakeholder	215
	d	Beurteilung von Prüfungsqualität	217
	e	Ausblick	221
IV		Prüfung des Jahresabschlusses	223
	1	Prüfungsumfang und -organisation	223
	2	Sichtung der Unterlagen und Fokussierung	224
	3	Verwertung des Prüfungsberichts	226
	4	Kommunikation mit dem Vorstand	237
	5	Einbeziehung des Abschlussprüfers	238
	6	Bildung eines Gesamturteils	242
V		Nachhaltigkeit im Rahmen der Überwachung der Unternehmensführung und vorbereitende Prüfung der nichtfinanziellen Erklärung	244
	1	Anforderungen an die nichtfinanzielle Erklärung	244
	2	Vorbereitende Prüfung durch den Prüfungsausschuss und Aufsichtspflichten des Aufsichtsrates	245
	a	Pflichten des Vorstands	245
	b	Pflichten des Aufsichtsrates	248
	3	Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung durch unabhängige Wirtschaftsprüfer	252
VI		Berichterstattung über die Tätigkeit	256
	1	In der Bilanzsitzung des Aufsichtsrates	256
	a	Die Berichterstattung an das Plenum	256
	b	Besonderheiten der Berichterstattung in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrates ...	257
	2	In der externen Berichterstattung über die Tätigkeit des Prüfungsausschusses ..	259
	a	Die Berichterstattung des Aufsichtsrates an die Hauptversammlung	259
	b	Beiträge des Prüfungsausschusses	262
E		Wirksamkeit des Prüfungsausschusses	267
I		Merkmale eines wirksamen Prüfungsausschusses	268
II		Potenzielle Probleme bei Organisation und Tätigkeit des Prüfungsausschusses	270
III		Aus- und Fortbildung	275
IV		Selbstbeurteilung des Prüfungsausschusses	280

F	Ausgewählte Einzelfragen der Tätigkeit des Prüfungsausschusses	285
I	Unternehmensstrategie und Unternehmensplanung	286
	1 Unternehmensstrategie als Ausgangspunkt für Geschäftstätigkeit und Risikoprofil	286
	2 Überwachung der Unternehmensstrategie	287
	3 Überwachung der Unternehmensplanung als eigener Überwachungsgegenstand	299
	4 Bedeutung der Unternehmensstrategie und der Unternehmensplanung für die Festsetzung der Vorstandsbezüge	304
II	Unternehmenstransformationen und die Auswirkungen auf die Überwachungstätigkeit	306
	1 Grundlagen	306
	2 Auswirkung auf die Überwachungstätigkeit	309
III	Digitalisierung	314
	1 Aktuelle Entwicklungen	314
	2 Datensicherheit und Cyber Security	315
	3 Datenqualität von Finanzdaten und internes Kontrollsystem in der Digitalisierung	318
	4 Auswirkungen auf die Überwachungstätigkeit des Prüfungsausschusses	320
IV	Grundlagen der Nachhaltigkeitsberichterstattung und deren dynamische Weiterentwicklung	325
	1 Nachhaltigkeit als Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung	325
	2 Anforderungen und Grundlagen der Nachhaltigkeitsberichterstattung	330
	3 Ausblick auf die CSRD	340
V	Steuern	346
VI	Der Prüfungsausschuss und das Enforcement-Verfahren zur Rechnungslegung	357
	1 Hintergrundinformationen zum BaFin-Enforcement	358
	2 Die Rolle des Prüfungsausschusses	362
VII	Überwachung im Konzern	366
	1 Prüfungsausschuss der Konzernobergesellschaft bzw. des herrschenden Unternehmens	366
	2 Prüfungsausschuss des abhängigen Unternehmens bzw. der anderen Konzernunternehmen	368
VIII	Der Prüfungsausschuss bei Unternehmenskrisen	372
IX	Der Prüfungsausschuss bei einem Börsengang	384
	1 Grundfragen bei einem Börsengang	384
	a Motive für den Gang an den Kapitalmarkt	384
	b Kapitalmarktinstrumente	385
	2 Der Weg zur Kapitalmarktreife (»IPO Readiness«)	386
	a Prozess zur IPO- und Kapitalmarktreife	386
	b Fokusthemen im Rahmen der IPO- und Kapitalmarktreife	388

c	Vertiefung: Umstellung der Rechnungslegung	392
d	Vertiefung: IPO-Programm-Management/Projektorganisation	393
3	Anforderungen an Börsenaspiranten (Zulassungsvoraussetzungen)	395
a	Überblick Zulassungsvoraussetzungen	395
b	Vertiefung: Wertpapierprospekt	395
c	Vertiefung: Rolle des Abschlussprüfers (Comfort Letter)	396
4	Ausgewählte Folgepflichten börsennotierter Unternehmen	397
a	Überblick	397
b	Finanzberichterstattung	397
c	Weitere Berichterstattungspflichten	398
d	Informations- und Publizitätspflichten – Marktmissbrauchsverordnung	400
5	Die Rolle des Aufsichtsrates bzw. Prüfungsausschusses	401
a	Aufgaben des Aufsichtsrates und Aufsichtsratsbesetzung	401
b	Aufgaben des Prüfungsausschusses	405
c	Weitere Themen für Vorstand, Aufsichtsrat und Prüfungsausschuss	407
G	Rechtsform- und branchenspezifische Besonderheiten des Prüfungsausschusses	409
I	Besonderheiten bei der SE	410
II	Besonderheiten bei der mitbestimmten GmbH	413
III	Besonderheiten in Familienunternehmen	416
IV	Besonderheiten bei Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten	418
1	Besonderer Rechtsrahmen	418
2	Anforderungen an Aufsichts- und Verwaltungsräte	419
a	Voraussetzungen für die Tätigkeit in Verwaltungs- und Aufsichtsorganen	419
b	Ausschlussgründe	422
c	Mitteilungs- und Meldepflichten	424
3	Bildung von Ausschüssen	425
a	Allgemeine Anforderungen	425
b	Risikoausschuss	428
c	Prüfungsausschuss	429
d	Nominierungsausschuss	432
e	Vergütungskontrollausschuss	433
4	Offenlegung	434
5	Fazit	437
V	Besonderheiten bei Versicherungsunternehmen und Pensionsfonds	438
VI	Besonderheiten bei Unternehmen der öffentlichen Hand	446
1	Grundsätzliche Überlegungen	446
2	Erweiterung der Abschlussprüfung	448
a	Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung	449
b	Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse	452
3	Rechnungsprüfung	452
4	Erweiterung der Governance-Strukturen auf EU-Ebene	454

VII	Besonderheiten bei Immobilienunternehmen	456
1	Geschäftsmodelle und Eigentümerstrukturen	456
2	Immobilienbewertung und deren Überwachung	458
3	Finanzwirtschaft, Steuern und Rechnungslegung sowie deren Überwachung	461
4	Risiko- und Compliance-Management-Systeme und deren Überwachung	465
H	Erfahrungsberichte von Praktikern	469
I	Das Audit Committee aus der Sicht von Warren Buffett	470
II	Der Prüfungsausschuss aus der Sicht von Sebastian Hakelmacher	473
1	Die Evolution des Prüfungsausschusses	473
2	Einrichtung und Besetzung des Prüfungsausschusses	474
a	Allgemein	474
b	Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses	476
3	Finanzexperten als Stützpfiler	477
a	Qualifikation	478
b	Der spärliche Fundus an bilanzkundigen Finanzexperten	479
4	Die Aufgaben des Prüfungsausschusses	481
a	Überwachung der Managementtools	482
b	Begleitung des Rechnungslegungsprozesses	482
c	Auswahl und Beauftragung des Abschlussprüfers	483
d	Überwachung des Abschlussprüfers	485
e	Hilfeleistungen für den Aufsichtsrat	486
5	Fazit	487
III	Die Bedeutung des Prüfungsausschusses für die Qualität der Abschlussprüfung aus der Sicht der Abschlussprüferaufsichtsstelle	488
1	Tätigkeit der Abschlussprüferaufsichtsstelle	488
a	Aufgabenspektrum der Abschlussprüferaufsichtsstelle	488
b	Inspektionen	491
c	Anlassbezogene Berufsaufsicht	493
2	Anknüpfungspunkte für eine Zusammenarbeit zwischen Prüfungsausschuss und APAS	495
a	Auftragsvergabe an Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	495
b	Zielgerichtete Kommunikation mit dem Abschlussprüfer und Berichtsweg	497
3	Überlegungen de lege ferenda	498
4	Fazit	499
IV	Der zweite Financial Expert	500
V	Prüfungsausschuss und Nachhaltigkeitsberichterstattung – ein Interview	505
VI	Der Prüfungsausschuss aus der Sicht eines Arbeitnehmersvertreters	513
1	Kontinuierliches Einholen und Bewerten entscheidungsrelevanter Information	514
2	Unternehmensprozesse kennen, Managementsysteme beurteilen, Berichterstattung plausibilisieren	515

3	Den Abschlussprüfer als Sparringspartner nutzen und die Qualität der Abschlussprüfung sichern	519
4	Nachhaltigkeitsthemen im Prüfungsausschuss antizipieren und offensiv besetzen	521
5	Ressourcen und Kompetenz gezielt einbringen und fortwährend weiterentwickeln	523
6	Fazit	525
VII	Der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrates und die Abschlussprüfung aus der Sicht institutioneller Investoren	526
1	Erwartungen institutioneller Investoren an Prüfungsausschüsse	526
2	Aufsichtsräte im Fokus von Investoren	527
3	Prüfungsausschuss als fundamentaler Bestandteil der Aufsichtsratsarbeit	528
4	Kernforderungen an den Prüfungsausschuss	528
5	Informationspolitik	529
6	Bestellung des Wirtschaftsprüfers als Kernaufgabe des Prüfungsausschusses	529
7	Nachhaltigkeit als neue Kompetenz des Prüfungsausschusses und Mittel zur Verbesserung des Risikomanagements in der Kapitalanlage bei Investoren	530
8	Die »nichtfinanzielle Erklärung« als Kernelement einer zunehmenden Nachhaltigkeitsregulierung	531
9	Die Klimadiskussion wird den Kapitalmarkt lenken	532
10	Fazit: Das Aufgabenspektrum und damit die Komplexität für den Prüfungsausschuss werden zunehmen	534
VIII	Der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrates und die Abschlussprüfung aus der Sicht eines Stimmrechtsberaters	535
1	Einfluss und besondere Rolle von Stimmrechtsberatern	535
2	Formulierung der ISS-Abstimmungsrichtlinien	536
3	Qualifizierte und unabhängige Aufsichtsräte	537
4	Prüfungsausschuss und Abschlussprüfung	540
5	ISS QualityScore	542
6	Abstimmungsverhalten und Trends	543
7	Fazit	544
I	Die Wirksamkeit von Prüfungsausschüssen aus Sicht der empirischen Corporate-Governance-Forschung	545
I	Wissenschaftliche Einordnung	546
II	Funktionen von Prüfungsausschüssen	547
III	Determinanten der Wirksamkeit von Prüfungsausschüssen	548
IV	Stand der Forschung	550
1	Existenz von Prüfungsausschüssen	550
2	Zusammensetzung	551

	3	Autorität	559
	4	Ressourcen	560
	5	Aktivitätsniveau	563
V		Zusammenfassung und kritische Würdigung	567
	1	Zentrale Forschungsbefunde	567
	2	Problemfelder der empirischen Forschung	568
J		Rechtliche Haftungsfragen und Gerichtsurteile	571
I		Zivilrechtliche Haftung der Mitglieder des Prüfungsausschusses	572
	1	Haftungsvoraussetzungen	572
	a	Schaden	573
	b	Sorgfaltspflichtverletzung	573
	c	Verschulden	576
	d	Einschränkungen der Haftung durch die Business Judgement Rule	576
	2	Bedeutung der Business Judgement Rule für Aufsichtsräte	577
	3	Die D&O-Versicherung zur Minderung persönlicher Haftungsrisiken von Aufsichtsräten	579
II		Relevanz des Strafrechts für den Prüfungsausschuss	582
	1	Grundlagen	582
	2	Bilanzstrafrecht	583
	a	Die Straftatbestände des § 331 Abs. 1 Nr. 1–2 und § 331a HGB	583
	b	Anzeigepflicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin (§ 107 Abs. 1 WpHG))	586
	c	Aktienrechtliche Sonderstrafatbestände	587
	3	Pflichtverletzungen bei Abschlussprüfungen	587
	a	Ordnungswidrigkeiten nach § 405 Abs. 3b–3c AktG	588
	b	Straftatbestand des § 404a AktG	588
	c	Rechtsfolgen	589
	4	Verletzung von Geheimhaltungspflichten	590
III		Wesentliche Gerichtsentscheidungen für den Aufsichtsrat und den Prüfungsausschuss	592
	1	Fachlicher Sachverstand	592
	2	Wahl von Aufsichtsräten, Beschlussfähigkeit, Abberufung	593
	3	Pflichten des Aufsichtsrates	594
	4	Vergütung des Aufsichtsrates	600
	5	Vertretung der Aktiengesellschaft	601

K	Der Prüfungsausschuss in ausgewählten Ländern	603
I	Besonderheiten bei Prüfungsausschüssen in Österreich	604
	1 Verpflichtung zur Einrichtung	604
	a Gesetzlich	604
	b Befreiung	605
	c Freiwillig	606
	2 Zusammensetzung des Prüfungsausschusses	606
	a Finanzexperte	606
	b Unabhängigkeit	606
	c Kompetenz	607
	3 Sitzungen	607
	4 Aufgaben des Prüfungsausschusses	608
	5 Berichtspflichten des Abschlussprüfers	609
	6 Berichterstattung an den Aufsichtsrat	610
	7 Haftung	610
	8 Zusammenfassung	611
II	Besonderheiten bei Prüfungsausschüssen in der Schweiz	612
	1 Einleitung	612
	2 Prüfungsausschüsse in der schweizerischen Praxis	613
	3 »Swiss Code of Best Practice« (economiesuisse)	615
	4 »Audit Committee Guide« (RAB)	616
	5 Die Richtlinie betreffende Informationen zur Corporate Governance der SIX Exchange Regulation	616
	6 Berichterstattung durch die Revisionsstelle an den Prüfungsausschuss	617
	7 Haftung	620
	8 Zusammenfassung	621
III	Audit Committees in the United States of America	622
	1 Regulatory Environment for the Audit Committee	622
	2 Audit Committee Composition	623
	3 Audit Committee Key Responsibilities and Areas of Focus	626
IV	Audit Committees in Great Britain	655
	1 Regulatory Environment for the Audit Committee	655
	2 Audit Committee Composition	657
	3 Audit Committee Key Roles and Responsibilities	658
	4 Leading Practices for Audit Committees in Great Britain	660
L	Fazit und Ausblick	667

Arbeitshilfen	671
A Hilfestellung zur Prüfung des Jahres-/Konzernabschlusses	671
B Hilfestellung für das Gespräch mit dem Abschlussprüfer zur Überwachung der Durchführung der Abschlussprüfung	680
C Hilfestellung für die Beurteilung der Qualität des Abschlussprüfers	681
D Muster einer Geschäftsordnung	684
Literaturverzeichnis	689
Rechtsprechungsverzeichnis	724
Autorenverzeichnis	725
Stichwortverzeichnis	735